



Field Recording #1

Gina Bucher

Ein Schüler und eine Schülerin
unterhalten sich
im Junges Literaturlabor JULL im Museum Bärengasse.

Juni 2016

Juni 2016

Sie, interessiert: «Und, was schreibst du zur Manifesta?»

Er, zurückhaltend: «Ich wollte darüber schreiben, was mich nicht interessiert.»

Sie: «Ah, cool. Und?» Er, verlegen: «Ich habe noch nichts gefunden, das mich nicht interessiert.»

Sie, lacht: «Blöd»

Er, ironiefrei: «Ja, allerdings. Aber morgen gehe ich zum Friedhof. Dort hat eine Künstlerin etwas mit einem Bestatter gemacht. Das interessiert mich nun gar nicht.»

Sie, lachend: «Was machst du, wenn es dich doch interessiert?»

Er: «Ich weiss nicht. Wenn ich es mir recht überlege, ist vielleicht genau das das Problem: Sobald man sich mit etwas beschäftigt, interessiert man sich auch dafür.»

GINA BUCHER

Gina Bucher ist freie Redaktorin und Autorin. Sie studierte Filmwissenschaften, Publizistik und Kunstgeschichte in Zürich und Hamburg. Sie ist Mitglied des AdS (Autorinnen und Autoren der Schweiz). Zuletzt erschienen von ihr «Ich trug ein grünes Kleid, der Rest war Schicksal» (Piper Verlag, 2016) und «Female Chic» (Edition Patrick Frey, 2015). Mehr: www.albertina.ch [http://www.albertina.ch]

Dieser Beitrag ist lizenziert unter der CC-BY-NC-ND Lizenz 4.0 International (Creative Commons, Namensnennung, nicht-kommerziell, keine Bearbeitungen). In den Beitrag integrierte Bilder und Videos sind nicht in der CC BY-NC-ND-Lizenz enthalten. Für jegliche Nutzung, die nicht durch gesetzliche Urheberrechtsausnahmen erlaubt ist, ist eine Genehmigung der jeweiligen Urheberrechtsinhaber erforderlich.

doi.org/10.5281/zenodo.13930432